Filtration Group Anwendungsbeispiel - Fabrikausrüstung

Zentrale Kühlschmierstoffaufbereitung / AF 179 S

Ausgangssituation

Die **MAHLE GmbH** in Rottweil stellt hochwertige Kolben für Nutzfahrzeuge und PKWs aus Aluminium und Stahl her. Die **zentrale Kühlschmierstoffaufbereitung für 40 Werkzeugmaschinen** im Produktionswerk soll **automatisiert** werden.

Bei der Produktion von LKW-Kolben muss der verwendete **Kühlschmierstoff im Hochdruckbereich feinfiltriert** werden. Die Vorfiltration wurde bisher mit einer modifizierten FAUDI Bandfilteranlage der Fa. Mayfran durchgeführt. Hierbei sollte der Kühlschmierstoff insbesondere von Stahlpartikeln befreit werden.

Lösungsansatz

- Einsatz einer Kombination aus vier Automatik-Rückspülfilters des Typs AF 179 S für die Feinfiltration von niederviskosen Flüssigkeiten
- Die Feinfiltration findet direkt hinter dem Schwerkraftabscheider statt
- Bei der Anlage handelt es sich um ein selbstreinigendes System mit langlebigen Metall-Filterelementen in höchster Filtration Group-Qualität
- Die Abreinigung des Automatikfilters findet ohne Filtrations- und der damit verbundenen Produktionsunterbrechung statt



Kundennutzen

- Höchste Kompatibilität zu bestehenden Systemen und nahtlose Integration in den Produktionsprozess
- Kein Verbrauch von Filtermaterial durch die selbstreinigende Funktionsweise, des Automatikfilters
- Lange Lebensdauer der Automatikfilterelemente (aktuell > 4 Jahr) durch die Verwendung hochwertigster Materialien
- Erhöhte Standzeit und niedrigere Wartungskosten über den gesamten Lebenszyklus der Produktionsanlage
- Verbesserter Abscheidegrad



FILCOM GmbH Schönbuchstr. 1 73760 Ostfildern Tel.: +49 711 / 4413322-0 Mail: info@filcom.de www.filcom.de





Fabrikausrüstung

Herausforderung

Der Kühlschmierstoff besitzt einen Ölanteil von 8%. Darüber hinaus soll die Einzelversorgung von Band-filtern nach der Installation einer zentralen Kühlschmierstoffaufbereitung endgültig der Vergangenheit angehören.

Der FAUDI Bandfilteranlage soll ein AF 179 nachgeschaltet werden, der eine Feinfiltration mit einer Filtrationsrate von < 40 μ m gewährleistet. Zusätzlich soll bei der neuen Lösung eine möglichst hohe Kosteneffizienz durch den Wegfall von Prozessunterbrechungen und Wartungen realisiert werden.

Technische Daten

Durchflußrate: 9.000 l/min
Betriebsdruck: 3-5 bar
Viskosität: 2 mm²/s
Temperatur: 20 - 40 °C







